

<b>STELLUNGNAHME zur Anfrage</b>  Stadträtin Doris Baitinger (SPD) Stadtrat Hans Pfalzgraf (SPD)  vom: 02.04.2008 eingegangen: 02.04.2008	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:  Verantwortlich:	<b>50. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>06.05.2008</b> <b>1394</b> <b>26</b> <b>öffentlich</b> <b>Dez. 5</b>
<b>Stadtinformationsanlagen</b>		

**1. Ist der Stadtverwaltung das Problem bekannt?**

Das Problem ist der Stadtverwaltung bekannt.

**2. Ist im Vertrag mit der Firma Wall AG geregelt, auf welcher Seite der Stadtinformationsanlagen der Karlsruher Stadtplan und auf welcher Seite das Werbeplakat erscheint?**

In den Altverträgen mit der Firma Wall war vereinbart, dass Wall prinzipiell die Ansichtsseite der Werbung festlegt. Davon ausgenommen waren die Anlagen in der Innenstadt.

Die neuen Ergänzungsverträge sehen dagegen vor, dass über die neuen Standorte der Stadtinformationsanlagen Einvernehmen hergestellt werden muss.

**3. Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, dass die Firma Wall AG die Stadtpläne und die Werbeplakate an den Stadtinformationsanlagen umtauscht, so dass die Stadtpläne für Autofahrer einsehbar sind?**

Nachdem Einvernehmlichkeit bezüglich der Standorte zwischen den Vertragsparteien vertraglich festgelegt ist, kann auch über die Ansichtsseite der Werbung prinzipiell gesprochen werden. Vereinzelt, so entlang der Fiduciastraße, fand ein Tausch der Seite der Werbefläche bereits statt.

Über andere wird verhandelt. Allerdings zwingen auch Gründe der Verkehrssicherheit, wie beispielsweise fehlende Standspuren, zu solchen Ergebnissen, dass der Stadtplan auf der dem Autofahrer abgewandten Seite aufgehängt wird.